

Geistliche Wort

Liebe Quickborn-Heider,
die Frage nach dem eigenen Glauben ist etwas, was viele Menschen als sehr intim empfinden. Für mich gehört diese Frage berufsbedingt zum Alltag: Woran glaube ich persönlich? Wie kann ich Menschen unterstützen in der Glaubensfindung und Glaubensreflexion? Ich gebe zu, mir fällt es nicht immer leicht für jede Situation die passenden Worte oder Bilder zu finden. Denn die Sache ist die: Jeder Mensch macht seine ganz eigenen Erfahrungen mit Gott und mit dem Glauben...sowohl positiv als auch leider negativ. Und all diese Erfahrungen schenken uns eine Vielfalt an Glaubensvorstellungen, die wir z.B. in unseren Gemeindegruppen und Gottesdiensten miteinander teilen können. Und auch die Bibel steckt voller unterschiedlicher Glaubensvorstellungen...an denen wir uns reiben können, aus denen wir Kraft schöpfen können. So stehen folgende Worte im Hebräerbrief (Hebr. 11,1):

„Der Glaube ist ein Festhalten an dem, worauf man hofft – ein Überzeugtsein von Dingen, die nicht sichtbar sind“

Der Glaube ist ein Festhalten. Ich stelle mir vor, wann man festhält: wenn man etwas oder jemanden nicht verlieren möchte, um Sicherheit zu schenken, wenn man seine Zugehörigkeit zu jemanden zeigen möchte. Es ist ein Festhalten, kein Festkrallen. Ein Festhalten an dem, worauf man hofft.

Hoffnung ist für Christ*innen kein leeres Wort. Im Duden steht „Vertrauen in die Zukunft“. Und das ist ja der Kern des Christentums: Vertrauen darauf, dass Gott immer für mich da ist; im Leben wie im Tod und darüber hinaus. Und gerade kurz nach Ostern ist diese Hoffnung wieder präsenter: Wir haben die Auferstehung Jesu und damit auch das Leben nach dem Tod gefeiert. Aber hier wird es oftmals schwierig mit dem Glauben: die Auferstehung; ein Überzeugtsein von Dingen, die nicht sichtbar sind. Wie gut würde es tun, wenn Jesus mir begegnen würde, wie den Frauen am Ostermorgen, wie den Jüngern auf dem Weg nach Emmaus?! Was würde ich ihn fragen wollen? Was würde ich sagen können? Was müsste ich unbedingt wissen?

Oder liegt gerade darin die Stärke des Glaubens, nicht alles zu wissen? Ein wenig in der Ungewissheit zu leben, aber gerade darin die Möglichkeit zu haben, seinen eigenen Glauben zu finden? Sag, wie hältst du es mit deinem Glauben? Vielleicht kommen wir darüber einmal ins Gespräch...
Ihre Pastorin Solveig Nebel-Banek

Veranstaltungsplan

Datum	Uhr	
02.05.	11:00	Gottesdienst, Pastor Pohl-Patalong
08.05.	11:00	Konfirmationen, Pastorin Nebel-Banek
09.05.	10:00	Gottesdienst, Pastorin Nebel-Banek
13.05.	10:30	Himmelfahrt, Fahrradtour und Andachten, Caroline Raddatz und Philipp Wirtz Start in Hasloh an der Kirche
16.05.	10:00	Gottesdienst mit Pastorin Nebel-Banek
18.05.	19:00	Theologischer Gesprächskreis - Zoom Pastorin Raddatz
23.05.	10:00	Pfingstsonntag, Gottesdienst, Pastorin Raddatz
30.05.	15:00	Gottesdienst, Pastorin Raddatz
06.06.	11:00	Gottesdienst, Pastorin Nebel-Banek
13.06.	10:00	Gottesdienst, Pastorin Raddatz
20.06.	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pastorin Nebel-Banek
27.06.	10:00	Gottesdienst, Pastorin Raddatz
04.07.	11:00	Gottesdienst, Pastorin Nebel-Banek
11.07.	10:00	Gottesdienst, Pastorin Raddatz
18.07.	10:00	Gottesdienst, Propst Drope
25.07.	10:00	Gottesdienst, Pastorin Raddatz
01.08.	11:00	Gottesdienst, Pastorin Raddatz
08.08.	10:00	Gottesdienst, Pastorin Nebel-Banek
15.08.	10:00	Gottesdienst, Propst i.R. Riecke
22.08.	10:00	Gottesdienst mit Taufe, Pastorin Nebel-Banek
28.08.	11:00	Konfirmationen, Pastorin Nebel-Banek
29.08.	11:00	Konfirmationen, Pastorin Nebel-Banek

August Schulanfänger-Gottesdienst geplant,

Kindergottesdienst „To-Go“ jeden Monat, Info Pastorin Nebel-Banek

Achtung: Wir hoffen, dass die oben aufgeführten Veranstaltungen wie geplant stattfinden können. Wir informieren Sie immer aktuell

Anschriften / Impressum

Kirchenbüro: Britta Struve, Lornsenstr. 21-23

Öffnungszeiten: Di - Mi 9 bis 13 Uhr, Do 14 bis 18 Uhr

☎ 04106-72671, Fax. 04106-622486

Email: mlhquickborn@t-online.de, www.kirche-quickborn-heide.de

Pastorinnen:

Solveig Nebel-Banek

Caroline Raddatz

☎ Büro: 04106-622487

☎ mobil 0160-3763199

☎ Pastorat: 04106-6136380

email: pastorin.nebel@t-online.de

c.raddatz@kirche-quickborn.de

Kirchenchor: Jan Friederichsen, ☎ 040-27806368

Proben: Do 19:45 Uhr - z.Zt. wegen Corona-Pandemie nicht möglich

Friedhofsbüro Quickborn, Am Stadion 3, ☎ 04106-4211

Mo, Mi, Fr 9 bis 12 Uhr, Mi 14 bis 16 Uhr

Blaues Kreuz: Gerhard Tepp ☎ 04106 - 804990

Frauenhaus Norderstedt: ☎ 040 - 5296677

Ev. Telefonseelsorge: ☎ 0800 - 1110111

Kinder- und Jugendseelsorge: ☎ 0800 - 1110333

Schuldnerberatungsstelle: ☎ 040 - 5281785/86

Suchtberatungsstelle: ☎ 04106 - 60000

Erziehungs- Familien- und Lebensberatung Diakonisches Werk,

Bahnhofstr. 18-22, 25421 Pinneberg, ☎ 04101-8450430

Migrationssozialberatung: Hichem Mejri, ☎ 04106-7978220.

Beratungsstelle für Wohnungslose: ☎ 04106-651540

ServiceTelefon Kirche u. Diakonie Hamburg: ☎ 040 30 620 300

Albertinen Hospiz Norderstedt: ☎ 040 308 53 50 - 0

Spendenkonto: Kreissparkasse Südholstein,
IBAN DE75 2305 1030 0007 4050 79

Bitte Spendenzweck angeben!

Impressum: Herausgeber: Ev.-Luth.-Kirchengem. Quickborn-Heide,

Lornsenstr. 21 - 23, 25451 Quickborn /

Redaktion: J. Decker (V.i.S.d.P.), Caroline Raddatz /

Email: mlhquickborn@t-online.de / ☎ 04106-72671 /

Layout: J. Decker / Druck: 100% Recycl.-Papier, blauer Engel

2.500 Stk. / WIRmachenDRUCK GmbH /

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 29. Juni 2021

Der Gemeindebrief wird an alle Haushalte im Kirchengemeindebereich verteilt. Möchten Sie keinen mehr erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte formlos mit.

Homepage: www.kirche-quickborn-heide.de

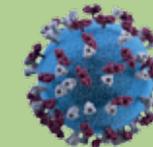


MLH - Brief

Nr. 198 - 2. Ausgabe

Mai bis August 2021

Ev. - Luth. Martin-Luther-Kirchengemeinde
Quickborn-Heide



Pandemie - 2. Kurzausgabe
wegen der Einschränkungen
und Unsicherheiten.



• **Corona-Pandemie:** Da eine zuverlässige Aussage zu Gottesdiensten und Veranstaltungen weiterhin nicht möglich ist, geben wir erneut diese Corona-Kurzausgabe heraus.

• **Weihnachts- und Ostergruß per Post**

Vor Weihnachten und vor Ostern haben wir einen Gruß an alle Gemeindeglieder geschickt. Leider kam es bei beiden Briefen zu Irritationen bei Namen und Anrede der Empfänger*innen. Die Daten stammen aus einer zentralen Datenbank der Nordkirche und diese wird von den Meldeämtern unregelmäßig versorgt. Daher ist unser Datensatz manchmal nicht aktuell. Leider ist das System auch ungenau, dass nicht immer alle Gemeindeglieder eines Haushaltes zu einer Familie zusammengefasst werden. Unsere Kontrolle bei mehr als 1000 Haushalten ist nicht einfach und aufwendig. Daher kam es z.B. dazu, dass nur eine Person aus einem Haushalt angeschrieben wurde, obwohl mehrere Personen Gemeindeglieder sind. Wir hoffen auf Ihr Verständnis mit dieser Erklärung.

• **Titelbild gesucht:**

Unter dem Motto „**Bilder sagen mehr als 100 Worte**“ suchen wir aussagestarke Fotos für unseren nächsten Gemeindebrief, die in und um Quickborn entstanden sind. Haben Sie Spaß am Fotografieren und sind bei Spaziergängen in und um Quickborn unterwegs? Dann sollten Sie das umso mehr mit offenen Augen tun und uns ein tolles Bild einsenden! Wichtig ist: Auf dem Bild dürfen Menschen nur dann abgebildet sein, wenn diese damit einverstanden sind. Bitte senden Sie das Foto bis zum **15. Juli an c.raddatz@kirche-quickborn.de**. Passend zum Foto soll dann die Titelgeschichte der Ausgabe entstehen.

• **Ausstellung des „Konfi-Projektes“**

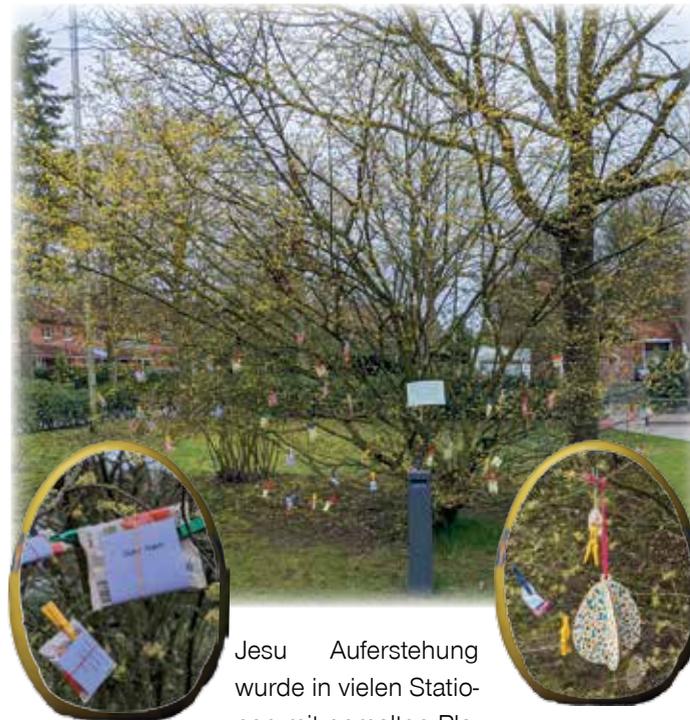
Eigentlich bereiten die Konfirmand*innen einmal im Jahr einen eigenen Gottesdienst vor. Das muss dieses Jahr leider ausfallen. Stattdessen haben sie eine Ausstellung vorbereitet. Sie stellen Personen aus der Bibel auf unterschiedliche Weise vor. Es gibt aufgehängte Plakate im Martin-Luther-Haus und auch digitale Ausarbeitungen auf der Homepage. Wer sich die Ausstellung gern einmal ansehen möchte, kann sich gern bei mir melden. Es lohnt sich! Ihre Pastorin Solveig Nebl-Banek

• **Rundbrief:**

Mittels elektronischem Newsletter könnten wir Sie direkt und schnell erreichen. Wenn Sie Rundbriefe erhalten möchten, teilen Sie uns das gern per Email (mlhquickborn@t-online.de) mit.

• **Osterfest unter Corona**

Es wurde für Jung und Alt einiges geboten. Vorbereitete Gottesdienst-Tüten „ToGo“ konnten mitgenommen werden. Kinder und Erwachsene haben den blühenden Kornel-Kirschbaum vor der Kirche mit Bildern und Wünschen festlich geschmückt.



Jesu Auferstehung wurde in vielen Stationen mit gemalten Plakaten und Texten bei den Kinderspielplätzen im Blumenviertel und bei der Kita „Wilde13“ erzählt.

Herzlichen Dank den vorbereitenden Pastorinnen und den ehrenamtlichen Helfer*innen.



© Fotos: privat

Theologischer Gesprächskreis:

– **schriftlich und digital**

Im anhaltenden Lockdown hat sich eine neue Form gefunden: Mit der Methode „Fünf Finger für die Bibel“ haben sich Menschen aus Quickborn, Hasloh und Quickborn-Heide schriftlich mit drei Bibeltexten befasst. Die Gedanken sind in die Oster- und Pfingstgottesdienste eingeflossen.



Am 18. Mai um 19 Uhr

können sich Interessierte über Zoom austauschen (link auf www.kirche-quickborn.de). Auch neue Gesichter sind willkommen!

Für den Sommer können Interessierte sich erneut anmelden, um die Unterlagen zugeschickt zu bekommen: Thematisch geht es dann um Glaubensbekenntnisse – Woran glaubst denn du? Jungfrauengeburt? Kommt da einer die Lebenden und die Toten zu richten?

Anmeldung bei Interesse bei Pastorin Caroline Raddatz

Anmeldung Konfirmationen 2022

Anmelden können sich Jugendliche der Jahrgänge 2007 / 2008, die im Juni 2021 13 Jahre oder älter sind und zu ihrer Konfirmation ihr 14. Lebensjahr erreicht haben werden. Wir feiern unseren Begrüßungsgottesdienst am 12. September. Der Unterricht startet am 14. September, immer dienstags von 16:30 -18 Uhr. Wir bitten um eine Anmeldung im Kirchenbüro bis zum 31. Juli, damit wir planen können.

Das Anmeldeformular mit Hinweis auf die notwendigen Unterlagen und weitere Informationen finden Sie auch online unter www.kirche-quickborn-heide.de.

Wir freuen uns auf eine schöne, erlebnisreiche Zeit!

Pastorin Caroline Raddatz

Himmelfahrt

Gemeinsam mit dem Fahrrad unterwegs

- **regionale Himmelfahrtsandachten am 13.5.**
mit Philipp Wirtz und Pastorin Caroline Raddatz



„Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein“ sang einst Reinhard May. Wegfliegen geht gerade nicht. Wir schauen den wenigen Fliegern beim Landeanflug zu. Dem Himmel nah kommen können wir

trotzdem. Was ist der Himmel? Die unendlich blauen Weiten über uns oder die scheinbar zeitlosen Sekunden, in denen wir glücklich sind? Im Hier und Jetzt können wir etwas vom Himmel erfahren: in dem Glanz auf den Gesichtern unserer Mitmenschen, in Momenten der Freude, in denen wir eins sind mit Gott und Menschen. Solche Momente suchen wir - mit Abstand, Hygienekonzept und Augenmaß - bei hoffentlich gutem Wetter zu Himmelfahrt auf dem Fahrrad.

Über den Wolken

ab 10:30 Uhr vor der Kirche in Hasloh:

Kaffee trinken & wach werden mit Musik,

11 Uhr Open-Air Andacht „Freiheit“ (Hasloh)

11:30 Uhr Fahrradfahrt nach Quickborn zur Marienkirche

12 Uhr Quickborn Marienkirche

Open-Air Andacht „Ängste und Sorgen“,

Pause mit Erfrischung und Snacks

12:45 Fahrradfahrt zur Martin-Luther Kirche Quickborn-Heide

13:30 Uhr Martin-Luther-Kirche Quickborn-Heide

Open-Air Andacht „mächtig und klein“

Wie immer stehen alle unsere Planungen unter Vorbehalt. Bitte informieren Sie sich vorher auf unseren Internetseiten, ob die Andachten und Radtour wie geplant stattfinden werden.